

Lösung der Aufgaben

1 Gebirge und Landschaften: A Kaskadenkette, B Großes Becken, C Rocky Mountains, D Great Plains, E Appalachen, F Sierra Nevada

Ozeane und Meere: A Pazifischer Ozean, B Atlantischer Ozean, C Golf von Mexiko

Flüsse und Seen: a Columbia, b Großer Salzsee, c Missouri, d Mississippi, e Oberer See, f Michigansee, g Huronsee, h Eriesee, i Ontariosee, j Ohio, k Rio Grande, l Colorado, m Sacramento

Städte: 1 Seattle, 2 Salt Lake City, 3 Denver, 4 Kansas City, 5 St. Louis, 6 Chicago, 7 Milwaukee, 8 Detroit, 9 Cleveland, 10 Pittsburgh, 11 Buffalo, 12 Boston, 13 New York, 14 Philadelphia, 15 Baltimore, 16 Washington D.C., 17 Atlanta, 18 Miami, 19 New Orleans, 20 Houston, 21 Dallas, 22 San Diego, 23 Los Angeles, 24 San Francisco

2 Kanada (Ottawa), Vereinigte Staaten von Amerika/USA (Washington), Mexiko (Mexiko), Bahamas (Nassau), Kuba (Havanna), Haiti (Port-au-Prince), Dominikanische Republik (Santo Domingo), Jamaika (Kingston), Belize (Belmopan), Guatemala (Guatemala), Honduras (Tegucigalpa), Nicaragua (Managua), El Salvador (San Salvador), Costa Rica (San José), Panama (Panama)

3 Nordamerika ...

- a) ... ist der drittgrößte Kontinent der Erde: richtig (24 Mio. km²)
- b) ... ist der viertgrößte Kontinent nach der Bevölkerungszahl: richtig (2011: 545 Mio. Einwohner)
- c) ... hat als höchsten Berg den Mount McKinley: richtig (6193 m)
- d) ... hat als tiefsten Punkt das Death Valley richtig: (-85 m)

4 Bilderrätsel

- a) Einwanderung: Verlegung des Wohnsitzes in einen anderen Staat.
- b) Wolkenkratzer: sehr hohes Bürogebäude.
- c) Weltmacht: Staat, der weltweit wesentlichen Einfluss ausübt.

5 Richtig oder falsch?

- a) Richtig. Bis zum Jahr 2050 wird sich der Anteil der Weißen auf 53% verringern mit weiter sinkender Tendenz. (s. S. 155).
- b) Falsch. Amerika ist ein Einwanderer-Erdteil, die Amerikaner haben Vorfahren in allen Teilen der Welt (s. S. 154/155).
- c) Falsch. Die USA schützen sich vor illegaler Einwanderung aus Mexiko durch einen Zaun (s. S. 155).
- d) Richtig (s. S. 154).
- e) Falsch. In der amerikanischen Landwirtschaft geht aus Kostengründen die Tendenz hin zum Agrobusiness (s. S. 156/157).
- f) Richtig (s. S. 159).
- g) Falsch. New York ist eine der beiden Global Cities mit höchster Bedeutung (s. S. 160/161).
- h) Falsch. Allein im Jahr 2010 hatte der Grand-Canyon-Nationalpark fast 4½ Mio. Besucher (s. S. 163).

i) Falsch. Nur die Englisch sprechenden Staaten Kanada und USA gehören zu Angloamerika, die anderen Staaten zu Lateinamerika (s. S. 164).

6 Finde die Begriffe

- a) Lateinamerika
- b) Manufacturing Belt
- c) Hispanics
- d) Agrobusiness

7

- a) Als klassisches Einwanderungsland setzt sich die Bevölkerung der USA aus zahlreichen Nationen mit unterschiedlichen Kulturen, Hautfarben und Sprachen zusammen. Hinzu kommen die rothäutigen Ureinwohner. Daher der Begriff der „bunten“ Nation.
- b) Die Landwirtschaft der USA entwickelt sich von der Familienfarm weg zu Großunternehmen, die als gewinnorientierte Wirtschaftsunternehmen tätig sind. Gründe sind vor allem Kostenvorteile bei der Produktion, um möglichst billige Erzeugnisse zu produzieren, die der Verbraucher verlangt. Diese industriearartige Landwirtschaft wird als „Agrobusiness“ bezeichnet.
- c) Die USA nehmen in vielen Wirtschaftsbereichen Spitzenpositionen in der Weltwirtschaft ein. Sie sind beispielsweise führend bei der Lkw- und Busproduktion, bei der Herstellung von Papier und Kautschuk sowie bei der Stromerzeugung. Sie gehören zu den führenden Produzenten von Mineraldünger, Stahl, Pkw, Flugzeugen und Elektrogeräten. Zudem sind die USA Sitz zahlreicher großer Unternehmen der Computer-, Internet-, Auto-, Flugzeug-, Mineralöl-, Getränke- und Dienstleistungsbranchen.
- d) Eine Global City ist eine Weltstadt mit besonders starker Bedeutung in der Weltwirtschaft. Kriterien für eine Global City: Zentralen von großen Unternehmen, Banken und Versicherungen, internationales Finanzzentrum mit großer Börse, internationaler Verkehrsknotenpunkt, Sitz großer internationaler Organisationen. New York gehört neben London zu den beiden wichtigsten Global Cities. Hier werden u. a. in der größten Wertpapierbörse der Welt Geldströme weltweit gesteuert und sitzen die Zentralen global tätiger Unternehmen, internationaler Organisationen, Banken und Versicherungen.
- e) Der Tourismus im Grand Canyon ist sicherlich Segen und Fluch zugleich. Einerseits ist er ein attraktives Ausflugs- und Erholungsziel für Millionen Menschen. Zudem werden durch den Tourismus zahlreiche Arbeitsplätze geschaffen. Andererseits werden durch den Massentourismus mit Millionen Besuchern Lärm und Unmengen Abfälle verursacht. In der Hochsaison verpestet der Autoverkehr die Luft. Und Ruhe findet man dann durch den touristischen „Rummel“ kaum noch.